

Grazer Zeitung vom 20. April 2007, Stück 16, Nr. 133

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **26. März 2007** über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprengels der **Hauptschulen Murau** (politischer Bezirk Murau)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes, LGBI.Nr. 71/2004, in der Fassung des Gesetzes LGBI. Nr. 102/2006, wird verordnet:

§ 1

Der Schulsprengel der **Hauptschulen Murau** umfasst:

1. die *Stadtgemeinde Murau*;
2. die *Gemeinde Frojach-Katsch*;
3. die *Gemeinde Krakaudorf*;
4. die *Gemeinde Krakauhintermühlen*;
5. die *Gemeinde Krakauschatten*;
6. die *Gemeinde Laßnitz bei Murau* mit Ausnahme der Häuser Nr. 1-10 der Ortschaft Tal;
7. die *Gemeinde Ranten*;
8. die *Gemeinde Rinegg*;
9. die *Gemeinde Sankt Georgen ob Murau* mit Ausnahme der Häuser Nr. 8, 9, 11, 12, 40 und 53 der KG. Bodendorf;
10. die *Gemeinde Stolzalpe*;
11. die *Gemeinde Triebendorf*.

§ 2

Sprengelzugehörig sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 6 und 9 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Hauptschule gehören.

§ 3

- (1) Diese Verordnung tritt **mit 1. September 2007** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 15. Juni 1981, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 312/1981, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:
Landeshauptmann Mag. Franz Voves